



114/2011

Kiel, 16. September 2011

## **Jugendkooperation ausbauen: Delegation des Schleswig-Holsteinischen Landtages reist nach Kaliningrad**

**Kiel (SHL) – Landtagspräsident Torsten Geerds und sechs weitere Abgeordnete des Schleswig-Holsteinischen Landtages brechen am Montag zu einer Reise nach Kaliningrad auf. Im Mittelpunkt des dreitägigen Besuchs steht neben Gesprächen mit Spitzenpolitikern der Kaliningrader Gebietsduma und Regierung ein Runder Tisch zum Thema „Jugendkooperation Kaliningrad-Schleswig-Holstein“ im Deutsch-Russischen Haus. „Wir wollen sowohl beim Runden Tisch als auch in zahlreichen weiteren Gesprächen erörtern, wie wir die bereits bestehende Zusammenarbeit im Bereich des Jugendaustauschs weiterentwickeln können“, erklärte Landtagspräsident Torsten Geerds heute (Freitag 16. September) in Kiel.**

Am Runden Tisch am Dienstag (20. September) nehmen neben Landtagspräsident Geerds und den Abgeordneten Niclas Herbst, Birgit Herdejürgen, Rolf Fischer, Christopher Vogt, Jens-Uwe Dankert und Rasmus Andresen Vertreter der Initiative „Landwirtschaftliches Berufsbildungsprojekt“, des Ostsee-Jugendcamps, des Lübecker Praktikanten-Programms und eines Berufsbildungsprojektes teil. Am Vormittag kommt die Delegation aus Schleswig-Holstein bereits mit Mitgliedern des Ausschusses für Sozialpolitik, Gesundheitswesen, Bildung, Kultur und Sport der Duma der Kaliningrader Oblast zusammen. Danach besuchen die Abgeordneten aus dem Landtag das Technikum für Branchentechnologie, das bereits seit Ende 2009 im Rahmen eines Jugendaustauschs mit der Produktionsschule Kücknitz des Jugendaufbauwerkes Lübeck kooperiert. Vor der Abreise am Mittwoch besucht die Delegation noch das Rehabilitationszentrum für Straßenkinder in Jablonka, das von der nordelbischen Kirche unterstützt wird.

Die Kaliningrader Gebietsduma und der Schleswig-Holsteinische Landtag haben im Januar 2000 ein Memorandum über die parlamentarische Zusammenarbeit geschlossen und pflegen seitdem enge partnerschaftliche Beziehungen. Das 10-jährige Bestehen des Memorandums im vergangenen Jahr ist nach Worten von Landtagspräsident Geerds der Ausdruck einer guten und vertrauensvollen Partnerschaft an der Ostsee. Der letzte Besuch in Kaliningrad hat 2009 stattgefunden, als eine Delegation der Agrarpolitiker des Schleswig-Holsteinischen Landtags nach Kaliningrad gereist ist.